

Siebenzehnter Bericht

über das

MUSEUM

Francisco - Carolinum.

Mit der

zwölften Lieferung

der

Beiträge zur Landeskunde

von

Oesterreich ob der Enns.



Linz, 1857.

Druck von Josef Wimmer.

Siebzehnter Jahres-Bericht.

Abermals nach Jahresfrist erfüllt der Verwaltungsrath des vaterländischen Museum Francisco-Carolinum seine Pflicht, indem er den geehrten Mitgliedern des Museal-Vereins über die Leistungen und Erfolge dieser nun bereits durch zweiundzwanzig Jahre bestehenden gelehrten Landes-Anstalt übersichtlichen Bericht erstattet.

Durch diesen Bericht bringt der Verwaltungsrath den Herren Mitgliedern des Vereines auch diesmal nicht minder erfreuliche Ergebnisse desselben zur Kenntniß, als jene waren, die er im vorjährigen Rechenschafts-Berichte darzulegen im Falle war.

Der Museal-Verein erfreute sich auch während dem Jahre 1856 wieder huldreicher Unterstützung höchster und hoher Gönner.

Se. Majestät Kaiser Ferdinand geruhte demselben die halben Kosten für die Herausgabe auch für den II. Band des oberösterreichischen Urkundenbuches, Se. k. k. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog Franz Carl, als gnädigster Protektor des Museal-Vereines aber ein huldreiches Geschenk von 100 fl. für die Zwecke des Vereines, zu verwilligen.

Vor Allem ist es daher Aufgabe des Museal-Verwaltungsrathes, diese Gnadenbezeugungen der genannten erlauchten Gönner des Vereines den Herren Vereinsgliedern zur erfreulichen Kenntniß zu bringen, und wiederholt den öffentlichen Dank der Museal-Anstalt für die erwähnten Spenden ehrerbietigst darzulegen.

Huldreiche Förderung fanden die Museal-Zwecke im verflossenen Jahre, wie früher, abermals in jener geneigten Unterstützung, welche der hochverehrte oberste Vorstand des Museal-Vereines, Seine Excellenz der Herr Statthalter Eduard Freiherr von Bach, der Anstalt bei jedem Anlasse, insbesondere aber da, wo es galt für die Sammlungen des Museums schätzenswerthe Funde des Alterthums aus dem klassischen Boden des Vaterlandes zu erwerben, im hohen Maße angedeihen ließ.

Der Verwaltungsrath des Museums erlaubt sich hiefür im Namen des Vereines den innigsten Dank öffentlich auszudrücken, und bezeichnet insbesondere die dem vaterländischen Museum in diesem Jahre bei dem hohen Handels-Ministerium erwirkte Portofreiheit bezüglich seiner Correspondenz mit den l. f. Behörden, wodurch der Anstalt nicht unwesentliche Ersparnisse möglich werden, als ein Ergebnis dieser gütigen Verwendung anzuführen.

Durch diese gütige Förderung der Zwecke der Museal-Anstalt von Seite höchster und hoher Personen und der Gönner derselben wurde es auch im verflossenen Jahre möglich, Erhebliches für den Verein theils zu leisten theils zu begründen.

In erster Beziehung verdient die gänzliche Vollendung und Herausgabe des II. Bandes des oberösterreichischen Urkundenbuches, dieses wichtigen literarischen Werkes unseres engeren Vaterlandes in neuester Zeit, zur Kenntniß der Herren Mitglieder des Vereines gebracht zu werden, und so wie der Verwaltungsrath dießfalls bereits im Eingange dieses Rechenschafts-Berichtes Seiner Majestät dem Kaiser Ferdinand für die allergnädigste Beihilfe zur Zustandbringung dieser Herausgabe den tiefesten Dank auszusprechen sich erlaubt, fühlt er sich auch zur innigsten Dankagung an das hiesige hohe vereinigte Landes-Collegium veranlaßt, welches wie früher, auch in diesem Jahre wieder ergiebige Geldbeiträge für die Drucklegung dieses vaterländischen Werkes bewilligte.

Hiermit verbinde sich zugleich der öffentliche Dank, den der Museal-Verein dem gefeierten, unserer Landeshauptstadt Linz zur Zierde gereichenden Manne der Wissenschaft und Kunst, Herrn k. k. Regierungsrath Alois Auer und dem k. k. Herrn Haus-, Hof- und Staats-Archivar, Andreas Eblen von Meiller, nicht minder dem Chorherrn von St. Florian Herrn Josef Chmel, Regierungsrath und Direktor des Staats-Archivs, so wie Mitglied der Akademie der Wissenschaften, für ihre beziehungsweise Mühewaltung bei Drucklegung und Ueberreichung dieses II. Bandes des Urkundenbuches in höchster und hoher Person schuldet.

Hiedurch wurde der Museal-Anstalt auch die höchste Ehre zu Theil, daß Seine Majestät unser Allergnädigster Kaiser und Herr Franz

Josef I., Seine Majestät Kaiser Ferdinand und Seine kaiserl. Hoheit, der Durchlauchtigste Herr Erzherzog Franz Carl Exemplare dieses Werkes in Höchsthre Privat-Bibliothek aufzunehmen geruhten.

Auch Ihre Excellenzen die Herren Minister des Innern Alexander Freiherr von Bach und des Cultus und Unterrichts Graf Thun, dann Se. Excellenz der Herr Statthalter und oberster Vorstand des Museums Eduard Freiherr von Bach erfreute das Museum durch Annahme von Exemplaren des genannten Werkes.

Eine andere ehrende Anerkennung seines Wirkens erhielt der Museal-Verein in dieser Periode aber durch ein besonderes Dankschreiben Seiner Hoheit des Herrn Herzogs Max in Baiern, höchstwelcher sich über den Ihm überreichten vorjährigen Museal-Bericht in höchst befriedigender Weise auszusprechen geruhte.

Ausser dieser Leistung im Bereiche der vaterländischen Geschichts-Forschung, deren wesentlichstes literarisches Verdienst dem gefeierten Museal-Ausschuß-Mitgliede und k. k. Akademiker Josef Stülz gebührt, welcher durch seine dem vorliegenden Berichte beigelegten hoch interessanten Aufsätze über die Geschichte der Pfarre und Stadt Böcklabruck die Vaterlands-Geschichte abermals bereicherte, entfaltete der Verein im verflossenen Jahre eine besondere und sehr erfolgreiche Thätigkeit im Bereiche der vaterländischen Geognosie, welches Feld von dem Herrn Referenten dieses Faches Professor Engel und dem thätigen Herrn Custos des Museums Carl Ehrlich mit Vorliebe und Erfolg bearbeitet wird.

Durch die hier abermals mit hohem Danke anzuerkennende Mithilfe des vereinigten Landes-Collegiums wurde dem Museum wie in den vorhergehenden Jahren wieder eine Unterstützung von 500 fl. CM. zu geologischen Zwecken bewilligt, und der Verwaltungsrath hiedurch in den Stand gesetzt, eine reichhaltige, geognostische, paläontologische Sammlung anzukaufen, welche sich nunmehr in den eigens hiezu vorgereichteten ebenerdigen Localitäten des Museal-Gebäudes befindet, wo sie, indem sie allmählig geordnet wird, ein lebendiges Zeugniß von der naturhistorischen Reichhaltigkeit der Erdschichten unseres eigenen Vaterlandes Ober-Oesterreich und von dem erfolgreichen Streben des Herrn Referenten Professor Engel, so wie des Herrn Custos

Ehrlich unserer Anstalt in diesem Wissenschafts-Bereiche abgibt. — In diesen Bereich gehörig ist der vom Herrn Custos Ehrlich treffliche Aufsatz über die nutzbaren Gesteine Ober-Oesterreichs und Salzburgs.

Aber nicht bloß die naturhistorischen Sammlungen der Museal-Anstalt erhielten in dieser Jahres-Periode eine erfreuliche Vermehrung.

Auch die Bibliografie des Museal-Institutes liefert wieder einen schätzenswerthen Zuwachs aus den Widmungen gelehrter Forscher des engern und weitem Vaterlandes Oesterreich.

So erfreute unser gefeierter Vaterlands-Historiker und Akademiker Chorherr Franz Kav. Pritz, dessen in diese Periode fallende Auszeichnung mit dem a. h. Franz Josef Orden dem Vaterlande ob der Gnade zur Ehre gereicht, die Museal-Anstalt mit einem Exemplare seiner Beiträge zur Geschichte von Münzbach und Windhaag.

Herr Regierungsrath Arneth, Direktor des k. k. Münz- und Antiken-Cabinetes in Wien, sandte dem Museum zwei von ihm mit großer Sachkenntniß verfaßte Abhandlungen über das merkwürdige unterirdische Hypocaustum zu Enns und die Trajan-Inscription in der Nähe des eisernen Thores an der türkischen Grenze.

Der die Interessen des Museums in der k. k. Residenzstadt Wien zu hohem Danke der Museal-Anstalt vertretende Mandatar daselbst Herr Dr. Moriz Hörnes, Vorstand des k. k. Hof-Mineralien-Cabinetes, bereicherte unsere Anstalt mit der so gebiegenen Fortsetzung seines Werkes über die fossilen Mollusken des Tertiär-Bekens von Wien, und Herr Regierungsrath und Akademiker Ghmel zeichnete das Museum durch Widmung eines Exemplars des II. Bandes seiner Monumenta habsburgica aus.

Weitere sehr interessante Erwerbungen machte die vaterländische Museal-Anstalt in dieser Periode über Verwendung Sr. Excellenz des Herrn Statthalters in verschiedenen interessanten alten Silbermünzen aus der Gegend von St. Valentin und Sulzbach; durch die Widmung von Abbildungen sämmtlicher bis inclus. des Jahres 1855 zu Hallstatt ausgegrabener celtischer Alterthümer sammt verzeichnenden Texte, von Seite des Herrn Präsidenten des Museal-Verwaltungsrathes Freiherrn von Stiebar; sodann eines illustrirten Tableaux der Geschichte Oester-

reichs, welches Herr Graf Barth-Barthenheim der Anstalt spendete; durch Einsendung des Jahrbuches der Direktion der k. k. Central-Commission für Erhaltung alter Baudenkmale; durch verschiedene, sehr interessante astronomische Abhandlungen des hochverehrten Vereins-Mitgliedes Herrn Direktors der Sternwarte zu Kremsmünster Augustin Kesthuber, nunmehr zur Ehre seines Stiftes und des Museums auch Besitzers des k. k. goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone.

Da die vaterländische Museal-Anstalt auch in dieser Jahres-Periode im engsten Verkehre mit den gelehrten Anstalten des In- und Auslandes verblieb, so floßen ihren Sammlungen auch von dieser Seite interessante Beiträge zu, worunter namentlich die 4. bis 6. Lieferung der mährischen Landtafel und der interessanten fortgesetzten meteorologischen Beobachtungen der Prager Sternwarte, dann des trefflichen Jahrbuches der geologischen Reichsanstalt zu erwähnen sind.

Die geehrten Herren Vereins-Mitglieder wollen aus diesen kurzen Andeutungen entnehmen, daß die vaterländische Museal-Anstalt, soweit es ihre Kräfte erlaubten, auch im Jahre 1856 im Bereiche der vaterländischen Wissenschaft sammelnd, ordnend und selbst schaffend wirkte, und jedenfalls auch in dieser Periode Fortschritte nachzuweisen hat, welche sich ausser den oben bezeichneten Leistungen auf den Gebieten der vaterländischen Wissenschaft, auch in der noch stets vermehrten Theilnahme an unserem Institute durch fortwährende Beitritte zu demselben kundgaben. —

Mitglieder zählte das Museum vom Jahre 1856 — 1857: Ehren-Mitglieder 41, ordentliche Mitglieder 303.

Die Zahl der Herren Ehrenmitglieder wurde in erfreulicher Weise dadurch vermehrt, daß Freiherr Josef v. Helfert, k. k. Unter-Staats-Sekretär im Ministerium des Cultus und Unterrichts, die bei der letzten General-Versammlung mit Acclamation auf ihn gefallene Wahl zum Ehrenmitgliede des Museums annahm.

Auch der Verwaltungsrath des Museums selbst erhielt einen willkommenen Zuwachs in der Person des hochgeachteten Herrn Consistorial-Rathes und k. k. Laubstummel-Direktors Johann Michinger.

Da die Function der bisherigen Herren Rechnungs-Revisenten Rinzler, Gartenauer und Jungwirth in diesem Jahre statutenmäßig zu

Ende ging, so erklärten mit dankenswerther Bereitwilligkeit die Herren Vereins-Mitglieder Vinzenz Fink, Josef Frenner und Victor Druot ihren Entschluß zu der vom Vereine nachgesuchten Uebernahme dieser Revision für die nächste Frist.

Auch die materielle Basis der Anstalt liefert daher nach dieser abgelaufenen Jahres-Periode ein vollkommen befriedigendes Ergebnis, wovon das größte Verdienst der sorgfältigen und umsichtigen Gebahrung des Herrn Präsidenten des Verwaltungsrathes, Johann Freiherrn von Stiebar, gebührt.

Der Vermögensstand unserer Anstalt weist ein Stammkapital von 13600 fl. — fr. nach, und zwar:

Staats-Schuldverschreibungen à 5 % 9600 fl.

Grundentlastungs-Obligationen à 5 % 4000 fl.

Die Einnahmen betrugen in diesem Jahre . . . 4098 fl. 43 fr.

Die Ausgaben machen 4055 fl. 58 fr.

Wodurch sich ein baarer Cassarest von . . . 42 fl. 45 fr. ergibt.

Die Rückstände weisen eine Summe von 5164 fl. 5 fr. nach, für deren Einbringung wohl mit aller Thätigkeit gesorgt, aber wie die Erfahrung lehrt, jährlich beträchtliche Beträge wegen Uneinbringlichkeit abgeschrieben werden müssen.

Hiermit entledigt sich der Museal-Verwaltungsrath seiner statutenmäßigen Aufgabe des jährlichen Rechenschafts-Berichtes an die verehrten Herren Mitglieder.

Sie wollen daraus entnehmen, daß der Museal-Verwaltungsrath auch in diesem Jahre seine Mission zu erfüllen und das in seine Wirksamkeit gesetzte Vertrauen der Herren Vereins-Mitglieder zu rechtfertigen bemüht war.

Einz, am 15. Mai 1857.

Vom Verwaltungs-Rathe
des Museum Francisco-Carolinum.

I.

Vermehrung der Sammlungen

des

Museum Francisco - Carolinum

im Jahre 1856.



A. Bibliothek.

I. Druckwerke.

a) Mittheilungen von Akademien, Anstalten und Vereinen.

Nach dem Einlaufe.

1. Sitzungs-Berichte der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien, philosophisch-historischer Classe Band XVI. Heft 2. Band XVII. Heft 1 — 3. Band XVIII. Heft 1. 2. Band XIX. Heft 1. 2. Band XX. Heft 1 — 3. Band XXI Heft 1. — Mathematisch-naturhistorischer Classe Band XVI. Heft 2. Band XVII. Heft 1 — 3. Band XVIII. Heft 1. 2. Band XIX. Heft 1. 2. Band XX. Heft 1 — 3. Band XXI. Heft 1. — Denkschriften der mathematisch-naturhistorischen Classe Band X. und XI. — Denkschriften der philos. histor. Classe Band VII. — Jahrbücher der k. k. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus. Von Carl Kreil. Band IV. Jahrgang 1852. — Tageblatt der 32. Versammlung deutscher Aerzte und Naturforscher in Wien im Jahre 1856. Herausgegeben von den Geschäftsführern der Versammlung Prof. Syrtl und Schrötter. Nr. 1 — 8. — Archiv für Kunde österr. Geschichtsquellen Band XIV. Heft 2. Band XV. Heft 1. Band XVI. Heft 1. — Fontes rerum austriacarum Band I. Abtheil. I. Tom. VIII. IX. — Abtheil. II. Band XI. Theil 1 und Band XII. Theil 1. — Monumenta habsburgica Band II. Abtheil. I. — Notizenblatt Jahrg. 1855. Nr. 13 — 34. Jahrgang 1856 1 — 21. Wien 1856.
(Die k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien.)

2. Memoires de la Societe regale des antiquaires du Nord 1845 — 1848 1849. Copenhagae 1852. — Antiquarisk Tidsskrift adgiset af det Kongelige Nordiske oldskrift — Selskab 1846, 1848, 1849, 1851. Kjobenhavn 1847 — 1852. — Entdeckung Amerikas durch die Normanen — Verkehr der Normanen mit den Osten. (Die königl. dän. Gesellschaft für nordische Alterthumskunde zu Kopenhagen.)
3. Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. Heft 7. Frankfurt a. M. 1855. (Der Verein für Frankfurts Geschichte und Kunst.)
4. Berichte und Mittheilungen des Alterthums-Vereins in Wien. Band I. Abtheil. 2. Wien 1856. (Der Verein.)
5. Archiv des historischen Vereins von Unterfranken und Aschaffenburg. Band 13. Heft 3. Würzburg 1855. (Der Verein.)
6. Stukken over Letter - Geschied - en Ouheidkunde Uitgegeven van wege de Moatschappij van Nederlandsche Letterkunde te Leiden. Leiden 1850. (Die niederländische Schrift-, Geschichts- und Alterthums-Gesellschaft zu Leiden.)
7. Vortrag des Comité's zur Verathung des Gewerbe-Gesetzes an die Handels- und Gewerbekammer für Ober-Oesterreich erstattet. (Die oberösterreichische Handels- und Gewerbekammer in Linz.)
8. Jahrbücher des Vereins für meissenburgische Geschichte und Alterthumskunde, aus den Arbeiten des Vereins herausgegeben von Dr. G. C. Fried. Vösch. Jahrgang 20. Schwerin 1855. Jahres-Bericht des Vereins, von Wilhelm Gottlieb Beyer. Jahrgang 20. Schwerin 1855. — Quartals-Bericht XX. 2. 3. XXI. 1. (Der Verein.)
9. Mittheilungen der k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale in Oesterreich. Heft 1 — 12. Wien 1856. — Jahrbuch derselben. Wien 1856. (Das Präsidium der k. k. Central-Commission in Wien.)
10. Die Bibliothek des germanischen Museums zu Nürnberg. Nürnberg 18 — Denkschriften des germanischen Museums. Band I. Abtheil. 2. Nürnberg 1856. — Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit. — Organ des germanischen Museums. Neue Folge. Jahrgang 1856. (Die Direktion des Museums.)
11. Fünfter Jahres-Bericht über die Wirksamkeit des Werner-Vereins zur geognostischen Durchforschung von Mähren und Schlesien im Vereinsjahre 1855. Brünn 1856. (Die Direktion des Vereins.)
12. Lotos. Zeitschrift für Natur-Wissenschaften, herausgegeben vom naturwissenschaftlichen Vereine Lotos zu Prag. Jahrgang 5. Prag 1855. (Die Redaktion des Vereins.)
13. Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg, herausgegeben vom Verwaltungs-Ausschusse. Folge 3. Heft 5. Innsbruck 1855. — Sechs und zwanzigster Jahres-Bericht des Ferdinandeums über die Jahre 1853 und 1854. (Der Verwaltungs-Ausschuß des Ferdinandeums.)

14. Mittheilungen des historischen Vereins für Krain. — Diplomatarium Carniolicum. Herausgegeben von Dr. B. F. Kun. Jahrgang 10. Laibach 1855. (Der Verein.)
15. Bibliografia della Dalmazia e del Montenegro saggio di Giuseppe Valentini. Zagabria 1855. (Die Gesellschaft für südslavische Geschichte und Alterthümer zu Agram.)
16. Die Landtafel des Markgrafenthums Mähren. Lieferung IV — VI. Brünn 1856. (Das Comité der Herausgabe zu Brünn).
17. Abhandlungen der historischen Classe der königl. baier. Akademie der Wissenschaften zu München. Band VIII. Abtheil. 1. München 1856. — Ueber die Gliederung der Bevölkerung des Königreiches Baiern. Festrede, vorgetragen zur Feier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Königs von Dr. Fr. B. W. von Herrmann. München 1855. — Rede in der öffentlichen Sitzung der königl. Akademie der Wissenschaften am 28. November 1855 über die Grenzscheide der Wissenschaften, gehalten von Friedrich von Thiersch. München 1855. (Die Akademie.)
18. Magnetische und meteorologische Beobachtungen zu Prag. Auf öffentliche Kosten herausgegeben von Dr. Jos. G. Böhm und Franz Karlsinski. Jahrgang 14 und 15. Prag 1856. (Die Direktion.)
19. Landeskunde des Großherzogthums Meiningen, von G. Bruckner. Theil II. Meiningen 1853. — Ein Werk über England. (Der Hennebergisch-alterthumsforschende Verein zu Meiningen.)
20. Mittheilungen des historischen Vereins für Steyermark. Herausgegeben von dessen Ausschusse. Heft 6. Graz 1855. (Der Verein.)
21. Zeitschrift für Hamburgische Geschichte. Neue Folge. Band I. Heft 2. Hamburg 1855. (Der Verein.)
22. Verhandlungen des zoologisch-botanischen Vereins in Wien. Band V. Wien 1855. — Bericht über die österreichische Literatur der Zoologie, Botanik und Paläontologie aus den Jahren 1850 — 53. Herausgegeben von dem zoologisch-botanischen Verein in Wien. Wien 1855. (Der Verein.)
23. Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde. Herausgegeben aus den Schriften des historischen Vereins für das Großherzogthum Hessen, von Ludwig Bauer. Band 8. Darmstadt 1856. (Der Verein.)
24. Mittheilungen der Geschichts- und Alterthumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes. Band IV. Heft 2. Altenburg 1855. — Einige Altensstücke zur Geschichte des sächsischen Prinzenraubes. Altenburg 1855. — Ueber Wetterläuten und Wetterforn. Von Dr. Bach in Altenburg. — Steinmetz-Zeichen von Dr. Bach. (Die Gesellschaft.)
25. Abhandlungen des zoologisch-mineralogischen Vereins zu Regensburg. Heft 6—7. Regensburg 1856. Correspondenzblatt. Jahrgang 1855. — Vier Tafeln Abbildungen zur Monographie der

- europäischen Schloien von Heinrich Graf von der Mühle. Regensburg 1856. (Der Verein.)
26. Mittheilungen der Zürcherischen Gesellschaft für vaterländische Alterthümer. Heft XVI. und XVII. Band XI. Heft 1. Zürich 1856. (Die Gesellschaft.)
 27. Oberbairisches Archiv für vaterländische Geschichte, herausgegeben von dem historischen Vereine von und für Oberbayern. Band 15. Heft 2 — 3. München 1855. — Siebenzehnter Jahres-Bericht. München 1855. — Lebens-Skizze Schmellers. Vom Bibliothekar Föringer. München 1855. (Der Verein.)
 28. Periodische Blätter der Geschichts- und Alterthums-Vereine zu Kassel, Darmstadt, Mainz, Wiesbaden und Frankfurt a. M. Nr. 9 u. 10. (Die Vereine.)
 29. Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik, herausgegeben von der Direktion der administrativen Statistik im k. k. Handelsministerium in Wien. Bd. 4. Heft 2, 3, 5. Wien 1856. (Die k. k. Direktion.)
 30. Jahres-Bericht des vaterländischen Museums Carolinum-Augusteum der Landeshauptstadt Salzburg für das Jahr 1855. Salzburg 1856. (Herr Direktor B. M. Suez.)
 31. Einundvierzigster Jahres-Bericht der naturforschenden Gesellschaft in Emden für des Jahr 1855. Emden 1856. (Die Gesellschaft.)
 32. Jahres-Bericht des k. k. Gymnasiums zu Linz am Schluß des Schuljahres 1856. (Die Direktion.)
 33. Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien. 1856. (Die k. k. Direktion.)
 34. Archiv für schweizerische Geschichte, herausgegeben auf Veranlassung der allgemeinen geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz. Band XI. Zürich 1856. (Die Gesellschaft.)
 35. Programm des Gymnasiums zu Kremsmünster mit Schluß des Schuljahres 1856. (Hochw. Herr Direktor G. Haselberger.)
 36. Niebels Codex diplomaticus Brandenburgensis. Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Geschichtsquellen für die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten. Fortgesetzt auf Veranlassung des Vereins für Geschichte der Mark Brandenburg. Erster Haupttheil oder der Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte Band X. und XI. Berlin 1856. (Der Verein.)
 37. Schriften der historischen Section der k. k. mähr. schles. Gesellschaft des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde, redigirt von Christian d' Elvert. Band IX. Brünn 1856. (Der Vorstand der Section Herr k. k. Finanzrath d' Elvert in Brünn.)
 38. Jahrbücher des Vereines für Naturkunde im Herzogthume Nassau. Herausgegeben von C. F. Kirschbaum. Heft 10. Wiesbaden 1855. (Der Verein.)

39. Verhandlungen des historischen Vereines für Niederbayern. Band V. Heft 1. Landshut 1856. (Der Verein.)
40. Correspondenz-Blatt des Gesamt-Vereins der deutschen Geschichts- und Alterthums-Vereine. Im Auftrag des Verwaltungs-Ausschusses des Gesamt-Vereines herausgegeben vom Archiv-Sekretär Dr. C. L. Grotefend. Jahrgang 3. 1855. Nr. 4—14. Jahrgang 4. 1855 und 1856. Nr. 1, 2—14. Jahrgang 5. 1856. Nr. 1—3. Hannover. (Der Verwaltungs-Ausschuß.)

b) Mittheilungen von Gönnern und Freunden des Museums.

1. Nachenschafts-Berichte des ob der ennsischen vereinigten Landes-Collegiums und Vereins-Direktion der wechselseitigen Feuer- und Lebensversicherungs-Anstalt im Lande ob der Enns, für die Jahre 1849—56. Linz. (Hochwbl. vereinigte Landes-Collegium.)
2. Austria. Oesterreichischer Universal-Kalender für das Jahr 1856. Wien. (Herr Buchhändler D. Haslinger in Linz.)
3. Ribuffa. Taschenbuch für das Jahr 1856. Herausgegeben von P. A. Klar, k. k. Kreisrath in Prag. (Herr Herausgeber.)
4. Beiträge zur Geschichte von Münzbach und Windhaag im einstigen Machlandviertel Oberösterreichs. Von Prof. K. Fritz, Consistorial-Rath und regul. Chorherr zu St. Florian etc. (Hochwbl. Herr Verfasser.)
5. Verhandlungen der kais. Leopoldinisch-Karolinischen Akademie der Naturforscher zu Breslau. 17. Band. Breslau und Bonn 1855. — Des 25. Bandes 2. Abtheilung. Breslau und Bonn 1856. (Herr Med. Dr. Ritter von Brenner-Felsch, k. k. Bezirks- und Wadearzt zu Ischl.)
6. Oesterreichs Helden und Heerführer von Maximilian I. bis auf die neueste Zeit in Biographien und Charakter-Skizzen, aus den besten Quellen und Quellwerken geschildert von C. A. Schweigerd. Würzen 1855. Heft 10—18. Schluß des Werkes. (Herr Verfasser k. k. Censur-Beamter in Wien.)
7. Der Tourist im Hochgebirge. Ein Handbuch zur Vereisung der Hochlande Salzburgs. Von Rudolph Hinterhuber. Salzburg 1855. (Herr Verfasser.)
8. Dem Andenken des Alois Sandbichler, weil. Professor der neutestamentarischen Bibelfächer am k. k. Liceum zu Salzburg. Biographische Skizze von einigen Freunden des Seligen entworfen. (Hochw. Herr Jos. Gaisberger, k. k. emeritirter Professor und regul. Chorherr zu St. Florian.)
9. Album. Bibliothek deutscher Original-Romane. Herausgegeben von J. L. Rober in Prag. 11. und 12. Jahrgang. Prag und Leipzig 1856 und 1857. — Karl von Holtei. Eine Biographie. Prag und Leipzig. 1856. (Herr Herausgeber.)

10. Blätter für Literatur und Kunst. Beilage zur österr. kais. Wienerzeitung vom Jahre 1856. (Herr Anton Hoffstätter, Apotheker in Linz.)
11. Analyse der Laute der menschlichen Stimme vom physikalisch = physiologischen Standpunkte. Populär dargestellt von Dr. Jos. Rubella, k. k. Professor etc. Linz 1856. (Herr Verfasser.)
12. Don Juan d' Austria. Helbengebicht. Von Dr. L. Aug. Frankl. Leipzig 1846. — Libanon. Poetisches Familienbuch. Herausgegeben von Dr. L. August Frankl. Wien 1855. — Nach der Zerstörung. Hebräische Elegien von Dr. L. A. Frankl. In hebräischer Nachbildung von Dr. Max Letteris. Wien 1856. — Inschriften des alten jüdischen Friedhofes in Wien. Beitrag zur Alterthumskunde Oesterreichs, von D. L. Aug. Frankl. Wien 1855. — Rachel. Deutsch = biblisch = romantisches Gedicht, von Dr. L. A. Frankl, ins Hebräische übersetzt von M. E. Stern. Wien 1855. — Zu Lenau's Biographie, von Dr. L. A. Frankl. Wien 1854. — Hyppokrates und die moderne Medizin. Von Dr. L. A. Frankl. Wien 1854 und 1855. — Hyppokrates und die Cholera. Von Dr. L. A. Frankl. Wien 1855. (Herr Verfasser.)
13. Bericht des Forst = Vereins für Oesterreich ob der Enns. Redigirt vom Vereins = Sekretär Karl Reinisch. Linz 1856. 1. Heft. (Herr Viktor Druot, Gemeindevater und Buchdruckerei = Besitzer in Linz.)
14. Joh. Jak. Schüllers Siebente Ausgabe seines Werkes über neu = construirte Sommerhäuser, Garten = Kabinetten und kleine Weyer = Gebäude nebst unterschiedlichen anderen Beizierden. Verlegt von Jeremias Wolfers Buchhändlers sel. Erben in Augsburg (manf.) — Schreibkalender vom Jahre 1647. (Herr Joseph Franz, k. k. Bezirksamts = Kanzleist in Linz.)
15. Heinrich Wilhelm Clemms, mathematisches Lehrbuch. Wien 1786. Mit Anmerkungen und Erläuterungen versehen von Remigius Döttler. Theil 1 und 2. (Von einem Ungenannten.)
16. Personalstand der Geistlichkeit in der Linzer Diözese auf das Jahr 1856. (Hochw. bischöfl. Consistorium in Linz.)
17. Sancti Hieronymi in vita patrum. (Das Leben der Altväter in der Wüste) v. Jahre 1512. (Hochw. Herr Dr. Parnesberger, Professor in Linz.)
18. Encyclopädie der gesammten musikalischen Wissenschaften. Bearbeitet von Th. Fink, de la Motte Fouque, Großheim, Dr. Heinroth, Professor Dr. Marx, Direktor Naue, G. Nauenburg, L. Nollstab, Ritter von Seyfried, Professor Weber, Baron von Winzigerode u. m. A., und dem Redakteur Dr. Gust. Schilling. Stuttgart. 1835. 6 Bände. (Hochw. Herr G. Eugeneder, geistl. Rath und Pfarrer zu Rallham.)
19. Stratonomie von Aegagrophyla Sauteri. Von Professor Dr. Lorenz in Salzburg. (Herr Verfasser.)

20. Acta. Die 1861. Borberbergischen drei Eysen-Glieder in dem Herzogthum Steyermark concernirent. Graz 1687. — Bergwerks-Ordnung. Graz. 1617. (Herr Joh. Scheuchstuel, jub. k. k. Hammersverwalter in Steyer.)
21. Bibliographisch = statistische Uebersicht der Literatur des österreichischen Kaiserstaates. Vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1854. Zweiter Bericht erstattet im hohen Auftrage Sr. Excellenz des Herrn Ministers des Innern Alexander Freiherrn v. Bach, k. k. wirkl. geh. Rathes, Großkreuzes des kais. österr. Leopold- und Franz-Joseph-Ordens 2c., Curators der kais. Akademie der Wissenschaften 2c. Von Dr. Constantin Wurzbach von Tannenberg, Vorstand der administrativen Bibliothek des k. k. Ministeriums des Innern. Wien 1856. — Reichsgesetzblatt für das Jahr 1856. (Hohes k. k. Ministeriums des Innern.)
22. Oesterreichs Geschichte, großes illustriertes Tableau, verfaßt von C. Henop und B. Kahler. Wien 1856. — Bericht über die zur Feier des glorreichen Geburtstages Sr. apost. Majestät des Kaisers Franz Joseph I. von Seite des Ausschusses des kath. Central-Vereins in Linz am 18. Aug. 1855 und 1856, theils in der Landeshauptstadt Linz, theils in mehreren andern Ortsgemeinden des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns veranstaltete feierliche Austheilung von Spardasse-Bücheln und silbernen Ehrenmedaillen an solche Schulkinder, welche sich durch Tugend und Frömmigkeit besonders hervorgethan haben. Linz 1855 und 1856. — Bericht über die im Jahre 1854 stattgefundenen 3. und im Jahre 1856 statt gehabte 4. General-Versammlung des Vereines gegen Mißhandlung der Thiere im Erzherzogthume Oesterreich und im Herzogthume Salzburg. Linz 1854 und 1856. — Vacuna oder die Geheimnisse aus der organischen und leblosen Welt, herausgegeben von Professor Dr. Johannes Gistel. Straubing 1856. — Die Naturforscher-Adressen aller lebenden Naturforscher dieß- und jenseits der Ozeane. Straubing 1856. — Neueste Geographie und Statistik des Königreiches Baiern. Von Dr. Johannes Gistel. Straubing 1856. (Herr A. v. Graf von Barth-Barthenheim, k. k. Kämmerer- und Regierungsrath 2c. in Linz.)
23. Handbuch für das Berg-, Münz- und Forstwesen im Kaiserthume Oesterreich für 1856. Herausgegeben von Joh. B. Kraus. Wien. Jahrgang 17. (Herr Herausgeber, k. k. Rechnungsrath in Wien.)
24. Allgemeine Zeitung nebst Beilagen vom Jahre 1855. (Fräulein Marie Greuter in Linz.)
25. Repraesentatio der fürstl. Aufzüge und Mitterspiele, so bei des durchlauchtigen Hochgebornen Fürsten und Herrn Johann Friedrichen Herzogen zu Württemberg vnd Lech-Graue zu Mümpelgart, Herr zu Heidenheim 2c. und der durchl. Hochgebornen Fürstin vnd Frevölln Barbara Sophien Markgravin zu Brandenburg 2c. hochzeitlichen Ehrenfest den 6. November 1609 in der fürstlich Hauptstadt Stutt-

- garten mit großer Solemnität gehalten worden. Ausführlich und getreulich grafiert durch Balthasarn Kuchlern Bürgern und Malhern zu Schwäbisch Gmünd. — Wienerisches Diarium v. Jahre 1745. (Herr Roth, pens. k. k. Beamter in Linz.)
26. Neben, gehalten vor und nach der Preisvertheilung in der Stadtpfarr-Musterschule in Linz am 6. August 1856. Von Josef Kerschbaum, Musterlehrer. (Herr Verfasser.)
27. Programm des k. k. Gynasiums zu Kremsmünster für das Schuljahr 1856. Linz. (Hochw. Herr Direktor Georg Haselberger.)
28. Erklärung des Baues der berühmtesten und merkwürdigsten älteren und neueren Sprachen Europa's, Asiens, Afrika's, Amerika's und der Südpac-Inseln von C. W. Bod. Berlin 1853. (Herr Danner, Buchhändler in Linz.)
29. Monumenta habsburgica. Sammlung von Altensitken und Briefen zur Geschichte des Hauses Habsburg in den Zeiträumen von 1473 bis 1576. Herausgegeben von der hist. Commission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu Wien. 1. Abtheilung das Zeitalter des Maximilian I. 2. Band. Aus Archiven und Bibliotheken gesammelt und mitgetheilt von Josef Schmel. Wien 1855. (Hochw. Herr Verfasser, k. k. Regierungsrath und Vice-Direktor des k. k. Haus-, Hof- und Staats-Archives in Wien.)
30. Fuß und Hieronimus. Studie von Josef Alexander Helfert. Prag 1853. — Ueber National-Geschichte und den gegenwärtigen Stand ihrer Pflege in Oesterreich von Josef Alexander Helfert. Prag 1853. (Herr Verfasser Freih. J. A. Helfert, Dr. der Rechte und Unterstaatssekretär im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht in Wien).
31. Delle Lodi di Monsignore Giannantonio Cav. Moschini Canonico della basilica Metropolitana di S. Marco etc. Orazione dipo gli ufficii funerali per lui celebrati nella chiesa di S. Maria della saluta il di VIII. d' Agoslo Letta ab Antonio Visentini. Venezia 1840. (Herr Josef Ritter von Sonnenstein, k. k. pens. Oberst-Wachmeister in Linz.)
32. Ueber das im Jahre 1851 entdeckte Hypocaustum und die Inschrift der Gens Barbia zu Enns, von Josef Arneth. Wien 1856. — Die Trajans-Inschrift in der Nähe des eisernen Thores von Josef Arneth. Wien 1856. (Herr Verfasser, k. k. Regierungsrath und Direktor des k. k. Münz- und Antiken-Kabinetts in Wien.)
33. Das Vaporimeter, oder die Psychrometer-Scale als Instrument, um aus den Anzeigen des August'schen Psychrometers die Feuchtigkeit der Luft ohne Rechnung zu bestimmen, — Die Gewitter des Jahres 1855. Ein Beitrag zur Physiologie der Atmosphäre. Von Dr. M. A. F. Prestel. Emden 1855. (Herr Verfasser.)
34. Skizzen aus meinem vielbewegten Reiseleben, von Carl Maria Rossi. 6. Heft. Linz 1855. (Herr Verfasser.)

35. Musikalisches Gebetsbuch. Herausgegeben von Carl Santner. Erster Jahrgang. Wien und Leipzig 1856. (Herr Herausgeber.)
36. Die fossilen Mollusken des Tertiär-Beckens von Wien unter Mitwirkung des Paul Partsch, bearbeitet von Dr. Moriz Hörnes. Schluß des ersten Bandes. Wien 1856. (Herr Josef Ehler von Raymond, k. k. Regierungsrath und Kanzlei-Direktor des k. k. Oberkammerer-Amtes etc. in Wien.)
37. Ueber Gastropoden aus der Trins der Alpen von Dr. Moriz Hörnes. Wien 1856. (Herr Verfasser, Vorstand des k. k. Hof-Mineralien-Kabinetts in Wien.)
38. Die Kaiser-Chronik, nach der ältesten Handschrift des Stiftes Voran aufgefunden, mit einer Einleitung und Anmerkungen, herausgegeben von Josef Diemer. Theil I. Wien 1849. — Kleine Beiträge zur ältesten deutschen Sprache und Literatur. Gesammelt und herausgegeben von Josef Diemer. (Herr Verfasser, Direktor der k. k. Universitäts-Bibliothek in Wien.)
39. Handbuch der Kunstgeschichte, von Franz Kugler. 3. Auflage. 1. Band. Stuttgart 1856. (Herr Fr. Lustig, k. k. Lehrer zu Budweis.)
40. Ueber die Temperatur der Quellen von Kremsmünster. — Untersuchungen über das atmosphärische Ozon. — Ueber den Ozongehalt der atmosphärischen Luft. — Ueber Professor Stampfers Lichtpunkt-Mikrometer im Fernrohre des Meridian-Kreises der Sternwarte zu Kremsmünster. — Ueber die Erweiterung der Kenntnisse unseres Sonnensystems in den Jahren 1854 — bis Ende Mai 1856. — Die Sternwarte zu Kremsmünster, sämmtlich von Augustin Reslhuber, Kapitular des Stiftes Kremsmünster und Direktor der Sternwarte. (Hochw. Herr Verfasser.)
41. Die hohlen Geschiebe aus dem Leithagebirge von W. Haibinger. Wien 1856. — Bericht der k. k. geologischen Reichsanstalt vom Monate August 1856. (Herr Adolf Senoner, Beamter der k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien.)
42. Jetziges Kriegs-Theater, oder Vorstellung derer Lager, Schlachten, Belagerungen und anderer merkwürdiger Begebenheiten des gegenwärtigen Krieges in Deutschland, von geschickten Ingenieurs gezeichnet und in Kupfer gestochen; zu finden bei Jakob Andreas Friedrich in Augsburg. 1760. (Hochw. Herr Josef Schrötter, Dechant und Pfarrer zu Altenfelden.)
43. Landes-Gesetzblatt für das Jahr 1856. — Theologisch-praktische Quartalschrift. Redigirt und herausgegeben von Friedrich Baumgartner. 9. Jahrgang, I. — IV. Quartal. Finz 1855. — 8 Stück verschiedener kleiner Gelegenheits-Schriften und Statuten als eingegangene Pflicht-Exemplare. (Die hohe k. k. oberöstr. Statthalterei.)

44. Gedichte von Hermann Hillisch, 2 Bändchen. Linz 1855. — Einige Gelegenheits-Schriften, Gedichte, Cataloge, Programme etc., als eingegangene Pflicht-Exemplare. (Die k. k. Polizei-Direktion in Linz.)
45. Der Erbschleicher. Original-Roman aus dem Jahre 1848 von Fried. Ritter von Dornfeld. (Herr Verfasser.)

c) Anschaffungen.

a) Für die mit dem Museum vereinigte ständische
Bibliothek,

theils neu, theils als Fortsetzung.

1. Maumer's historisches Taschenbuch für die Jahre 1855, 1856 u. 1857.
2. Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. I. Sect. 61. Theil. Leipzig 1855.
3. Icones florae germaniae et Helvetiae. Auctoribus L. Reichenbach et H. G. Reichenbach fil. Tom. XVII. Decas 7 — 15. Tom. XVIII. Decas 1 — 6. Lipsiae 1854 — 1856.
4. Zeitschrift für deutsches Alterthum, herausgegeben von Moriz Haupt. Band 10. Heft.. und Band 11. Heft 1. Berlin 1856.
5. Heliand, oder das Lied vom Leben Jesu, sonst auch die altsächsische Evangelien-Harmonie. In der Vorchrift mit nebenstehender Uebersetzung nebst Anmerkungen und einem Wortverzeichnisse. Von Dr. J. R. Köne. Münster 1855.
6. Handbuch der Kunstgeschichte. Zum Gebrauche für Künstler und Studierende und als Führer auf der Reise von Dr. A. H. Springer. Stuttgart 1855.
7. Monumenta germanica historica edidit Georgius Henricus Perz. Tom. XIV. Hannoverae 1856.

b) Für die Museal-Bibliothek,

theils neu, theils als Fortsetzung.

1. Schöffers Weltgeschichte für das deutsche Volk. Unter Mitwirkung des Verfassers bearbeitet von G. L. Kriegl. 17. und 18. Band. (Schluß.) Frankfurt a. M. 1855.
2. Troschel's Archiv für Naturgeschichte. 20. Jahrgang. Heft 4 und 6. 21. Jahrgang. Heft 2 — 6. Berlin 1855 und 1856.
3. Joh. And. Naumann's Naturgeschichte der Vögel Deutschlands nach eigenen Erfahrungen entworfen, durchaus umgearbeitet von demselben Sohne Johann Fried. Neumann. 13. Theil.
4. Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart. Publication 36., 37., 38., 39. Stuttgart 1855.
5. Glossarium diplomaticum. Von Dr. Eduard Brinkmaier. Hamburg und Gotha 1855. Band I. Heft 24. Band II. Heft 1 — 3.

6. Urkundenbuch des Landes ob der Enns. 2. Band. Wien 1856.
7. Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geographie, Geologie und Petrefactenfunde. Herausgegeben von Dr. R. E. v. Leonhard und Dr. H. G. Bronn. Jahrgang 1856. Stuttgart 1856.
8. Josef Helfert, Juris Dr., k. k. Professor des römischen und Kirchenrechtes etc. Biographisches Denkmal. Mit dem gestochenen Bilde. Prag und Leipzig 1856.
9. Denkmäler, Forschungen und Berichte als Fortsetzungen der archäologischen Zeitung. Herausgegeben von Eduard Gerhard. Jahrg. 7. Lieferung 28—31. Berlin 1856.
10. Geologie von Alexander Pechholtz. Leipzig 1855.
11. Der Oberösterreich. Geschäfts-, Haus- und Volkskalender für das Jahr 1857. 3. Jahrgang. Linz 1857.
12. Linzer-Zeitung vom Jahre 1856.

II. Manuscripte.

Widmungen.

1. Röm. Kayf. auch zu Ungarn und Beheimben Rhonig May: Herrn Herr Ferdinandi des Andern dieses Namens Erzherzogen zu Oesterreich etc. Verfaßter Eisansatz auf das Rauch und geschlagen Vorderbergische Eisen, Wie auch dasselbig vom ersten May laufenden 1626igsten Jahres und hinfüro im fürstenthumb Steyer soll verthaußt und herunter gehandelt worden. (Herr Joh. v. Scheuchensstuhl, jub. k. k. Hammer-Verwalter in Steyer.)
2. Eine Legende aus dem 15. Jahrhundert. (Herr Anton Kral, Pfarr-Propst zu Lohnsburg.)
3. Landtafel des Erzherzogthums Oesterreich o. d. E. vom Jahre 1665. — Altreichischer Lehensstraktat — Lehenssachen im Lande ob der Ens (ohne Jahreszahl). (Herr Franz Brunnthalser, bürgl. Buchbinde in Linz.)

III. Karten und Pläne.

1. Prospekt der Stadt Triest und deren Meer-Häfen von Norden gegen Süden anzusehen. — Plan von Wien (ohne Jahreszahl). Ansicht und Grundriß des projektirt gewesenen Blinden-Institutes in Linz. (Hochw. Herr J. Schrötter, Dechant und Pfarrer zu Altenselden.)

B. Geschichte.

I. Urkunden in Abschriften.

(Besorgt mittelst der vom hochwöbl. oberösterreichischen vereinigten Landes-Collegium zur Zustandbringung eines Landes-Diplomatars jährlich bewilligten Betrages von 500 fl. CM.)

1. 48 Stück Abschriften nach Originalien des vormaligen Stiftsarchives Garsten, Schlosses Berg und Stiftes St. Florian. — 10 Stück Abschriften nach Originalen des Schlosses Göyendorf. — 1 Stück aus einem Original des Markt-Archives zu Rohrbach. — 270 Stück Abschriften von Originalen des gräf. v. Starhemberg'schen Schlossarchives zu Niedeck, aus den Jahren 1424 — 1489, sämmtlich collationirt durch hochw. Herrn Jodol Stülz, regul. Chorherrn und Dechant zu St. Florian.

Widmungen.

1. Eine Sammlung von Aufträgen an den damaligen Forstmeister in Oberösterreich in der Zeit Maximilian II. (Herr Johann Grill, k. k. Jägermeister zu Ebensee.)
2. Eine Original-Urkunde vom ehemal. Stifte Garsten. (Hochw. Herr Fr. X. Priß, Pfarrer zu Wallern, emerit. k. k. Professor etc.)
3. Tausch- und Wechselbrief für Gunking, v. Jahre 1660. — Spruchbrief v. Jahre 1489. — Kaufbrief um den Sitz und die Herrschaft Aspach, v. Jahre 1665. (Herr Anton Wolfanger, Verwalter zu Niegerting.)

II. Numismatik.

a) Widmungen.

1. 311 Stück kleine Silbermünzen, darunter von Oesterreich, Salzburg, Böhmen und Mähren, Baiern und der Pfalz, Sachsen, Schlesien, Solms-Lih, Stolberg, Waldeck, Baden, Brandenburg, Hanau, Jülich, Lothringen, Nassau, Polen, Schweiz; nebst verschiedenen Städtenmünzen, als: Aachen, Augsburg, Colmar, Köln, Constanz, Frankfurt, Friedberg, Heidelberg, Kaufbairen, Rempten, Nördlingen, Regensburg, Schweidnitz, Straßburg, Worms. Sämmtlich aus einem größeren Münzfunde der Gegend zu Sulzbach und St. Valentin. (Dem Museum durch die hohe k. k. Statthalterei als eine Widmung übergeben von den Eigenthümern Hrn. Wachsmar zu Sulzbach und Johann Neuwirth zu St. Valentin.)

2. 4 Stück verschiedene kleine Silbermünzen, darunter Bremer Stadtgeld, österreichische und türkische. (Herr Joseph Pachter, Hausbesitzer in Linz).
3. Medaille von Kaiser Leopold I., vom Jahre 1685 (Messing). (Herr Urban, Wundarzt zu Neuhaus im Inn-Kreise.)

III. Autographen.

1. Urkunde mit der Namens-Unterschrift vom R. Abrecht, vom Jahre 1600. (Herr Moriz A., k. k. Post-Direktor in Linz).

C. Kunst und Alterthum.

a. Alterthum.

Archäologische Gegenstände.

Widmung.

1. Römische Ausgrabungen der Gegend von Ens, bestehend in einer irdenen Lampe, kleinen irdenen Topf und Urne, nebst einer kleinen Glocke von Bronze. (Herr Fischer von Rosenberg, kubl. k. k. Beamter in Linz).

Angekauft.

1. Römische Gegenstände bestehend in verschiedenen, größeren und kleineren Urnen von Stein und Thon, irdenen Krügen und Lampen, Thranengläsern, Glasflasche und Glasschale, Thierfiguren und eisernen Geräthschaften nebst 27 verschiedenen römischen Münzen, welche bei Gelegenheit des Baues der k. k. Kaserne zu Wels ausgegraben wurden.

b. Waffen.

Widmung.

1. Eine Windbüchse, aus Anlaß einer Strafverhandlung in Verfall gesprochen. (Die kubl. k. k. Kreisbehörde zu Wels.)

c. Gebrauchs - Gegenstände.

Widmung.

1. Tabaksdose in eingelegerter Verzierung und dem Namenszug vom Feldmarschall Gideon Loudon, innerhalb der Umschrift *Semper honos nomen, que tuum laudes que manebunt*, während der Deckel die Aufschrift *Marcello Austriaco* nebst dem Wappen des Feldherrn trägt. (Frau Gemhöf in Böcklabruch.)

Gekauft.

1. Ein Rosenkranz mit silbergesägten Kreuz, (angeblich aus Palästina) aus der ehem. Schatzkammer des aufgehobenen Frauenklosters zu Windhaag.

Kunstgegenstände.

Widmungen.

1. Altes gesticktes Bild, die Enthauptung Holofernes darstellend. (Herr Gustus Gähler, Conventual des barmh. Klosters in Linz.)
2. Porträt der ehrw. Mater Cajetana, geb. Freiinn Brauen von Rosenthal, Vorsteherin des Frauen-Klosters St. Ursula zu Linz im Jahre 1791 (welche die zwei Kirchentürme des Klosters erbauen ließ). — Porträt des Renegaten Boneval weil. Statthalters von Chios. (Hochw. Herr Joseph Schrötter, Consistorialrath und Pfarrer zu Altenselben).
3. Lithographirte Porträte des hochw. Hrn. Probst Fried. Theoph. Meyer und der regul. Chorherrn Joseph Gaisberger, Fr. X. Priß, Sobol Stülz und Joseph Schmel. (Hochw. Herr Friedrich Theoph. Meyer, Probst zu St. Florian.)
4. Lithographirtes Porträt des Carl Haibinger, weil. k. k. Bergrathes und Professors, zur Erinnerung der 100 jährigen Wiederkehr seines Geburtstages. (Herr Wilhelm Haibinger k. k. Sektionsrath und Direktor der k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien.)
5. Lithographirtes Porträt der Frau Ida Pfeiffer. (Herr Med. Dr. Gustav Brüll, Badearzt zu Gastein.)
6. 17 Blätter illuminirte Handzeichnungen mit den Abbildungen der zu Hallstatt bisher ausgegrabenen keltischen Alterthümer, und der Ansicht des Ortes Hallstatt, dem Salzberge, dem bereits aufgedeckten Leichenfelde nebst den Gräbern, (mit Beschreibung). Herr Joh. Freyh. von Stiebar, k. k. Kämmerer und Regierungsrath, Präses des Verwaltungs-Ausschusses des Museums rc.

Angekauft.

1. Lithographirtes Porträt des weil. Dr. Joseph Helfert, k. k. ö. orb. Professors.

D. Naturgeschichte.**I. Zoologie.****a) Säugethiere.****Widmung.**

1. Ein Exemplar eines Alpenhasen im Uebergangskleide, aus der Gegend von Steyerling. (Hr. Joseph Hinterberger, ständischer Beamter in Linz.)

Eingetauscht.

2. Ein Exemplar eines Fischotters (Männchen), — eines Steinmaders (Männchen), aus dem Naturalien-Kabinete des löblichen Stiftes St. Florian.

b) Vögel.

1. Ein Steinkauz, aus der Gegend von Kirchdorf. (Herr Caspar Zeitlinger, Sensenfabrikant zu Michelborsf).
2. Ein Purpurreiher-Männchen, erlegt bei Wimsbach. (Herr Haserl, Gutsbesitzer zu Wimsbach.)
3. Eine Wiesen-Weihe, erlegt in dem gräf. starhemb. Revier zu Bergheim. (Herr Graf Camillo von Starhemberg zu Linz.)

c) Amphibien.

1. Eine abgestreifte Haut einer Schlange (aus einer Menagerie). (Herr Anton Magenbeck, Caffetier in Linz.)

d) Insekten.

1. Eine Anzahl verschiedener inländischer Collopteren. (Herr Carl Ferd. Schmidt, Direktor der k. k. Landeshaupt- und Kriegskasse in Linz.)

II. Mineralogie.

1. Ein Exemplar des Löweit vom Salzberge zu Ischl. (Hochw. Herr Heinrich Engel, k. k. Professor in Linz).
2. Ein Exemplar eines Doppelspathes, — dann eines Serpentin, aus dem Piemontesischen. (Herr Med. Dr. Gustav Bröll, Badearzt zu Gastein.)

III. Geognosie.

Die geognostisch-paläontologische Sammlung aus dem oberösterreichisch-salzburgischen Alpengebiete ist bereits in den, von den hochloblichen Landständen eingeräumten und hergestellten, ebenerbigen Lokalitäten des Museal-Gebäudes entsprechend in zweckmäßigen Kästen untergebracht und aufgestellt, wodurch eine bedeutende Vergrößerung der Räume des Museums sowohl als auch eine wesentliche Bereicherung der vaterländischen Sammlungen erzielt wurde, in denen nun die Vorkommnisse von den krystallinischen Gebirgen des Centralstockes der Alpen, der Uebergangs-Formation des secundären Kalkalpenzuges nebst den in selben auftretenden Kreideablagerungen, dann der tertiären, diluvialen und jüngsten Bildungen bis zu den wieder nördlich in Oberösterreich entwickelten krystallinischen Gebilden des vorherrschenden Granites im Mühlkreise angrenzend an Böhmen und Baiern, repräsentirt sich finden. Diese lehrreiche Sammlung bietet in zahlreichen Gebirgsstücken und Versteinerungen den besten Ueberblick von der geognostischen Beschaffenheit des betreffenden Gebietes, dessen Erforschung jedoch nie als ganz geschlossen zu betrachten ist.

